

Work in Progress!

In der Arbeit wird eine Bandbreite an Maßnahmen in verschiedenen Themenbereichen vorgestellt, die den Technologiepark für heutige und zukünftige Herausforderungen rüsten sollen. Es zeigte sich, dass es keine schnelle Lösung für die Optimierung des Technologieparks gibt, sondern eine Weiterentwicklung über mehrere Jahre und in mehreren Bereichen notwendig ist, um die Attraktivität des Areals als ganzes System wirksam zu stärken und vor allem beizubehalten.

Angefangen mit temporären Blickfängen, wie dem PixelFarming und dem Schaf-Solarpark, macht der TPK erstmals auf sich aufmerksam und schafft temporäre Nutzungen für die noch un bebauten Flächen. Weitere Konzeptmaßnahmen, wie neue Mobilitätssysteme, Nutzungsdiversität und Verbindungsachsen zum KIT werden nach und nach hinzukommen. Hier spielt auch der Zukunftspark mit seinem einzigartigen Konzept, das zwischen Stadt und Wald vermittelt, eine große Rolle. Durch eine Gestaltung aus differenzierten Vegetationsstrukturen, angelehnt an die Sukzessionsstufen, fügt sich der lineare Raum in die Umgebung ein. Die natürliche Sukzession diene als Inspiration und verkörpert die Atmosphäre des Fortschritts, die im Technologiepark herrscht. Das Entwickeln von Systemen, die kontinuierlich vielfältiger und komplexer werden, kann nun nicht nur in den Gebäuden und Laboren erlebt werden, sondern auch metaphorisch im Freiraum. Dabei ergeben sich für jeden Abschnitt jeweils neue, für die Vegetationsstruktur typische Qualitäten, Nutzungen und Habitatstrukturen. Auch der TechPlaza, welcher die Bestandteile einer Platine in seiner Gestaltung zitiert, schafft als Auftaktplatz Originalität und eine futuristische Atmosphäre.

In allen Bereichen werden die Weichen gestellt für optionale Erweiterungen, nachhaltige Bauweisen, Gebäudeumnutzungen und Zukunftskonzepte. Rein nach dem Motto ‚work in progress‘ verkörpert der Technologiepark so den Gedanken von Wandel, wie er auch in der Tech-Branche allgegenwärtig ist. Firmen, die sich in der nächsten Zeit aufgrund dieser Vision im Technologiepark ansiedeln, werden Jahr für Jahr neuen Fortschritt erleben dürfen. Und wieviel spannender ist ein Arbeitsumfeld, das sich ständig in alle Richtungen weiterentwickelt, als eines, das heute gebaut wird und morgen schon wieder outdated ist?